



DRIESCHER EISLEBEN

Hallesche Straße 94 | 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel: (0 34 75) 72 55-0 | Fax: (0 34 75) 69 66 99
www.driescher-eisleben.de

Erfolgreiche Abnahme einer Kufenstation bei Driescher Eisleben

Bei Driescher in Eisleben ist immer etwas los. Erst im Februar trafen sich über 50 Firmenvertreter zum 1. Kundenforum am Driescher-Unternehmensstandort Eisleben, um in einem Erfahrungsaustausch über Produktentwicklungen am Markt zu treten. Ihnen wurde die Möglichkeit geboten, sich an Ständen von Ausstellern zu informieren und beim Rundgang durch den Fertigungsprozess Auskunft über aktuelle Produkte durch die jeweiligen Bereichsleiter zu erhalten. Alle Angebote wurden durch die Forumsteilnehmer sehr intensiv angenommen.

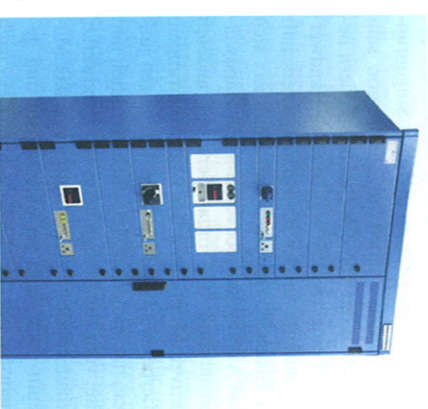
Am 17. März kamen Auftraggeber mit ihren Nachen zur Abnahme einer Kufenstation nach Eisleben. Vertreter eines großen Netzbetreibers, die das Ingenieurbüro Pfeiffer mit



Die Abnahme der Kufenstation erfolgte zur vollsten Kundenzufriedenheit.



Immer auf der Suche nach Fachnachwuchs: hier in der Eisleber Katharinenschule.



Niederspannungs-Schaltanlage Motor Control Center MCC.



KEGA KÄLTE - KLIMA

www.kega.de

Unterdorf 1 A
06313 Wimmelburg
Telefon 03475-602264

Handwerksberuf mit Zukunft – Der coolste Job der Welt – jetzt eiskalt bewerben!

„Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, welches seit 1991 am Markt agiert und zugleich ein leistungsstarker Arbeitgeber für rund 100 Beschäftigte ist, davon 15 Lehrlinge.“ So warb die Kälte-Technik GmbH Eisleben jüngst auf einer Veranstaltung der Katharinenschule in Eisleben, wo Unternehmen die Möglichkeit hatten, sich interessierten Schülern vorzustellen. Unter dem Motto: Für eine gute Ausbildung muss man nicht mehr in die Ferne schwärmen“ präsentierten sich kleine und größere Firmen aus dem Landkreis und warben um die jungen Leute. Die Kälte-Technik GmbH Eisleben bildet von An-

fang an aus und hat sich kontinuierlich entwickelt. Dennoch gestaltet sich die Sicherung des Fachnachwuchses immer schwieriger. Sandra Seemann, Prokuristin dieses Handwerksbetriebs, setzt deshalb verstärkt auf regionale Veranstaltungen, um sich gezielt bei Jugendlichen als Ausbildungsbetrieb vorzustellen und auf den zukunftsorientierten und anspruchsvollen Beruf als Mechatroniker für Kälte-Technik aufmerksam zu machen. Als Aufgabenbe-

reiche fallen dabei die Montage, Reparatur, Wartung, Instandsetzung und -haltung sowie die Demontage von Kälte-, Kühl- und Klimaanlage an. Die gefragten Fach-



Letzte Vorbereitungen durch Azubi Paul Schaaf (v.l.) und Sören Hammer damit die Dichtsprüfung der Kälteanlage in Langenbogen durch den zuständigen Bauleiter vorgenommen werden kann.



Thomas Hackel und Sandra Seemann stellten sich den Fragen der Schüler am Infotag in der Eisleber Katharinenschule.

leute sind deutschlandweit im Bereich der gewerblichen und industriellen Kälteanlage auf verschiedenen Bausteilen im Einsatz. Nur selten haben sie so kurze Anfahrtswege, wie im Februar, bei dem die KTE-Mitarbeiter im Rahmen des Umbaus eines Supermarktes in Langenbogen den Großmbau der kältetechnischen

Wiedereröffnung des Marktes gab den Zeitrahmen vor. Paul Schaaf, im 3. Lehrjahr, führte umfangreiche Lötarbeiten aus, da ausschließlich nur Kupferrohre verlegt werden. Er ist sich sicher, die richtige Berufswahl getroffen zu haben, denn die Branche boomt. Arbeit gibt es genug und Kälteanlagenbauer sind überall gefragte Leute – deutschlandweit! Auf die Montage muss man sich halt einstellen. Wenn man das nicht will, muss man den Beruf sein lassen. Wichtig: gute Mathe- und Physikkenntnisse sind nötig, um das Thema Kälte-Technik überhaupt zu verstehen, so der Azubi, der sichtlich mit seiner Arbeit zufrieden war.

Bauleiter Christian Gartz bei letzten Anschlussarbeiten: Er ist mit der Arbeit der Jungs sehr zufrieden.

